



Gaal, am 6. Oktober 2025

Liebe Gaalerinnen und Gaaler, liebe Jugendliche und Kinder !

Am 2. Oktober 2025 fand die zweite Arbeitssitzung des Gemeinderates statt. In diesem Bürgermeisterbrief darf ich euch über die einzelnen Tagesordnungspunkte sowie über meine Berichte und Mitteilungen informieren.

Ankauf eines E-Autos für den Außendienst

Für die vier Außendienstmitarbeiter standen bisher zwei Dienstfahrzeuge zur Verfügung. Wachter Ingrid nutzte bis Juni ihr Privatfahrzeug für Dienstfahrten. Nachdem dieses KFZ nun nicht mehr zur Verfügung steht, wurde die Anschaffung eines zusätzlichen Fahrzeuges unabdingbar. Zur Sicherstellung des Transports von Baumschnitt, Laub, Gartenwerkzeugen und sonstigem Arbeitsmaterial wurde ein gebrauchter Elektro Renault Kangoo zum Preis von 9.500 € angeschafft. Das Fahrzeug steht allen Außendienstmitarbeitern zur Verfügung und wird mittlerweile regelmäßig und gerne genutzt. Der auf der Kläranlage produzierte Strom der eigenen Photovoltaikanlage kann optimal für die Beladung des Autos verwendet werden.



Vergabe der Arbeiten für die Herstellung einer Splittlagerbox

Im Bereich der Einfahrt zum Gaalerhof wurde die Errichtung einer Splittlagerbox beschlossen. Die Arbeiten wurden ausgeschrieben, wobei die Holzbau Hickel GmbH & Co KG für die Zimmermeisterarbeiten (16.820 €) und die Hartleb GmbH & Co KG bei den Baumeisterarbeiten (22.253 €) als Billigstbieter hervorgingen. Für diese beiden Leistungen ist somit ein Gesamtinvestitionsbetrag von rd. 39.000 € brutto zu finanzieren. Die Baggerarbeiten und Arbeitsleistungen unserer Außendienstmitarbeiter sind in dieser Summe noch nicht inkludiert. Die Finanzierung des Vorhabens erfolgt über Rücklagen.



Das Projekt soll noch in diesem Herbst fertiggestellt werden.

Errichtung einer Straßenbeleuchtung im Bereich Schattenberg

Seitens der AnrainerInnen der Schattenbergstraße wurde der Wunsch nach der Errichtung einer Orientierungsbeleuchtung im Straßenabschnitt zwischen den Liegenschaften **Grantner** und **Burböck** an die Gemeinde herangetragen. Nach einer gemeinsamen Begehung mit den dortigen Bewohnern hat sich die Mehrheit für die Errichtung einer öffentlichen Beleuchtung ausgesprochen. Um aufwändige Grabungsarbeiten für Stromleitungen zu vermeiden, wurden Angebote für Solarlampen eingeholt.

Den Zuschlag erhielt die Ecolights Solare Beleuchtung GmbH aus Weißkirchen. Die Anschaffungskosten der **sechs Lampen (exkl. Montage) liegen bei 14.000 € brutto**. Hinzu kommen noch die Kosten für Grabungsarbeiten, die Montage sowie Eigenleistungen der Gemeindearbeiter. Die Finanzierung erfolgt über KIP-Mittel aus 2025.

Vergabe von Asphaltierungsarbeiten im Gemeindegebiet

Im Gemeindegebiet sind aufgrund von durchgeführten Grabungsarbeiten **folgende Straßenbereiche** mit einer **Schwarzdecke** instand zu setzen:

- zwei schmale Streifen bei der **Brücke Kolland vlg. Wegscheider**
- Bereich **Kreuzung Ingering**
- **Querung beim Strandhaus und beim Badeteichzulauf**

Als Billigstbieter ging die PORR Bau GmbH mit rd. 11.000 € brutto hervor.

Vereinbarung und Regelung Winterdienst 2025/26

Die Hauptleistungen im Winterdienst 2025/2026 werden – wie im Vorjahr – wieder an das Maschinenring Service ausgelagert. Die Einsatzpläne wurden mit den jeweiligen Beteiligten abgestimmt. Für die Winterdienstleistungen sind die gleichen Landwirte zuständig wie in den letzten Jahren (Robert Gruber bzw. Stefan Peinhopf, Otmar Karner, Christoph Prutti, Kurt Gföller, Gottfried Haissl, Florian Schindlbacher, Peter Kargl, Harald Mühlthaler, Johann Feldbaumer).

Des Weiteren wurde beschlossen, den Landwirten eine Schneeräumbeihilfe für ihre Hofzufahrtswege in der Höhe von 160,00 € je Kilometer auszubezahlen. Wie in den Vorjahren wird bei Bedarf für öffentlich-rechtliche Interessentenwege eine Tonne Splitt je 100 lfm und Wintersaison zur Verfügung gestellt.

Auflage Örtliches Entwicklungskonzept - Änderung 3.07 Steffingerweg

Nachdem von den Grundeigentümern Puster Franz und der Agrargemeinschaft Gut Landschach ein Antrag zur Umwidmung in touristischen Siedlungsschwerpunkt eingebracht wurde und der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung dazu einen Grundsatzbeschluss gefasst hat, wurde die Interplan ZT GmbH beauftragt, einen Entwurf für eine entsprechende Änderung auszuarbeiten. Der vorliegende Verordnungsentwurf enthält Zielsetzungen zum Gebietscharakter und zur Siedlungsentwicklung, Richtlinien, sowie Grundsätze zur Bebauungsweise.

Der Gemeinderat hat die Auflage der Änderungen des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 3.07 Steffingerweg im vorliegenden Verordnungsentwurf beschlossen.

Auflage Flächenwidmungsplan - Änderung 3.17 Steffingerweg

Die Interplan ZT GmbH wurde auch beauftragt, einen Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes auszuarbeiten. Im vorliegenden Entwurf wurden Bebauungsdichte, Aufschließungserfordernisse, Baulandmobilisierung, sowie die Verpflichtung zur Erstellung eines Bebauungsplanes festgelegt. Der Gemeinderat hat die Auflage des Flächenwidmungsplanes 3.17 Steffingerweg im vorliegenden Verordnungsentwurf beschlossen.

Nachtragsvoranschlag 2025

Im Nachtragsvoranschlag 2025 der Gemeinde Gaal verbessern sich sowohl der Ergebnis- als auch der Finanzierungsvoranschlag. Das veranschlagte **Ergebnis im Ergebnishaushalt** verbessert sich um 110.600 € und liegt voraussichtlich bei einem **Abgang von 110.200 €**.

Das veranschlagte **Ergebnis im Finanzierungsvoranschlag** verbessert sich um 17.200 € und liegt voraussichtlich bei einem **Minus von 181.700 €**. Dies bedeutet, dass sich die liquiden Mittel (Giro und Sparbücher) um 181.700 € gegenüber dem Jahresanfang reduzieren werden.

Die geplanten bzw. bereits durchgeführten Investitionen werden entweder über bestehende Rücklagen, KIP-Mittel 2025, Verkaufserlöse von Anlagen, ein inneres Darlehen oder Bedarfszuweisungsmittel finanziert. In Bezug auf Steuersätze wird es zu keinen Änderungen kommen. Die Gemeinde hat für die im Nachtragsvoranschlag 2025 veranschlagten Investitionen keinen weiteren Darlehensbedarf. Es wurde nur ein inneres Darlehen in Höhe von 20.000 € berücksichtigt, das der Teilfinanzierung der Generalsanierung der ehemaligen Vollmann-Wohnung im Gemeindewohnhaus dient.

Der Nachtragsvoranschlag 2025 bringt somit eine moderate Verbesserung, bleibt jedoch durch den Abgang im Ergebnisvoranschlag und die Reduktion der liquiden Mittel, wie in den meisten Gemeinden, angespannt. Damit liegt der Fokus weiterhin auf einer äußerst sparsamen Haushaltsführung und Sicherstellung der Kernaufgaben.

Sanierung der Betreiberwohnung Gaalerhof

Der jetzige Pächter des Gaalerhofes, Florin Stirban möchte die Betreiberwohnung im Gaalerhof sanieren und anschließend als Gäste-Appartement vermieten. Er wird die Arbeit in Eigenregie durchführen. Es wurde vereinbart, dass seine Arbeitsleistung mit den Pachtforderungen gegengerechnet werden. Die insgesamten Kosten für die Sanierung belaufen sich für die Gemeinde auf 30.000 €.

Verlängerung der Steinschlichtung beim Fußballplatz

Die FPÖ Fraktion hat auf Wunsch des UFC Gaal einen Dringlichkeitsantrag „Verlängerung der Steinschlichtung im Zuseherbereich beim Fußballplatz“ eingebracht. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Bauvorhaben im kommenden Bauausschuss zu beraten und Kostenvoranschläge für dieses Bauvorhaben einzuholen.

Auszug aus den Berichten des Bürgermeisters

Schulbus – Thematik der Haltestellen

Am Schulanfang kam es mehrfach zu Anfragen hinsichtlich der Positionierung der Schulbus-Haltestellen. Da die Gemeinde weder Auftraggeberin noch Kostenträgerin des Schülertransports ist, wurden die anfragenden Eltern an das zuständige Busunternehmen verwiesen. Grundsätzlich gilt die Regel, dass dem Schüler ein Fußweg von bis zu 2 km zur Schule bzw. zur nächsten Haltestelle zumutbar ist.

Standort Bushütte Bischoffeld

Aufgrund eines Dringlichkeitsantrages der FPÖ-Fraktion in der Juli-Gemeinderatssitzung wurde die Versetzung der Bushütte in Bischoffeld in der letzten Bauausschuss-Sitzung beraten. Ergebnis dieser Beratungen war, dass die Versetzung aus mehreren Gründen (Wegfall von Parkplätzen bei der Feuerwehr Bischoffeld, Sichteinschränkung bei der Kreuzung Richtung Bischoffeld Süd) nicht sinnvoll erscheint. Außerdem wird das Schulbusunternehmen, das den Schülertransport in die Volksschule Gaal durchführt, ersucht, die Kinder bei der bestehenden Bushütte einsteigen zu lassen, nachdem sie anschließend ohnehin in Richtung Gaaldorf weiterfahren. Dadurch kann das Sicherheitsrisiko reduziert und die vorhandene Infrastruktur sinnvoll genutzt werden.

Telefonzelle

Im Sommer wurde die Telefonzelle beim Gemeindeamt ohne vorherige Information an die Gemeinde entfernt. Der Automat war zwar noch funktionsfähig, kam jedoch nur selten zum Einsatz.

Diebstahl von Verkehrstafeln

In den vergangenen Wochen wurden im Gemeindegebiet vermehrt Verkehrstafeln entwendet. Diese Vorfälle sind nicht nur ärgerlich, sondern haben auch Folgen für die Sicherheit im Straßenverkehr.

Neben den sicherheitsrelevanten Aspekten verursacht der Ersatz erhebliche Kosten, die letztlich von der Allgemeinheit getragen werden müssen. Darüber hinaus wurde im heurigen Jahr eine Verkehrstafel entwendet, die unsere Kinder des Kindergemeinderates mit den von ihnen erwirtschafteten Einnahmen bezahlt haben.

Kinderferienspaß

Die einzelnen Aktivitäten des heurigen Kinderferienspaß-Programms wurden sehr gut angenommen und die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei. Das Programm wird im nächsten Sommer in bewährter Art und Weise fortgeführt.



Gemeindeausflug

Der heurige Gemeindeausflug ging nach Graz, rund 100 Personen nahmen daran teil. Nach einer interessanten Stadtführung in Graz wurde das Mittagessen am Schöckl eingenommen. Nach kurzer Besichtigung der Kirche in Thal gab es im Buschenschank Dorner einen gemütlichen Ausklang.



Instagram– Auftritt der Gemeinde

Seit kurzem ist auch die Gemeinde Gaal unter [@gemeinde.gaal](https://www.instagram.com/gemeinde.gaal) auf Instagram vertreten. Alle sind herzlich eingeladen, uns auf INSTAGRAM zu folgen.

Gemeindewohnung – Ingering II 70a

Die Sanierungsarbeiten in der Gemeindewohnung in Ingering II 70a schreiten voran. Wir bieten somit ab Frühjahr 2026 eine großzügige Gemeindewohnung mit 75 m² Wohnfläche (generalsaniert) zur Miete an. Die Wohnung befindet sich in einem ruhigen, gepflegten Mehrparteienwohnhaus und eignet sich ideal für Paare und kleine Familien. Die Wohnung bietet helle Räume in einem ruhigen Wohnumfeld. Zudem stehen ein Kellerabteil und eine Garage zur Verfügung und eine Gartennutzung ist möglich. Bei Interesse oder für Vormerkungen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Der Bürgermeister:

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Herbert Kraus'.